

Lisa &

CURFASHION

– das Interview

„Endlich liebe ich meinen Körper!“



Unsere Bloggerin Nadine interviewt inspirierende Frauen rund um die Themen Mode, Beauty und Body Positivity

Dina Wacker ist „Miss Plus Size Germany“, Autorin und erfolgreiches Curvy Model, hat zuletzt sogar eine eigene Modedekollektion herausgebracht. Wie sie es geschafft hat, in ihre Kraft und Selbstliebe zu kommen, verrät uns die Powerfrau im Interview

Curfashion: Liebe Frau Wacker, herzlichen Glückwunsch: Sie haben ihre erste eigene Modedekollektion herausgebracht!

Dina Wacker: Dankeschön, das ist wirklich verrückt! Ich kann es selbst noch gar nicht glauben. Ich liebe es, schöne Kleider zu tragen. Alles begann, als ich auf einem Event die Designerin Cindy Morawetz getroffen habe. Wir hatten die gleiche Idee, eine Modelinie für kurvige Frauen zu entwickeln und haben uns dann zusammengesetzt. Unser Ziel war es, für jeden Figurtyp das passende Kleid zu designen.

Die Body-Positivity-Bewegung

Speckrollen, Falten, Pickel oder Körperbehaarung sind kein Grund zur Scham. Im Sinne der Body-Positivity-Bewegung werden die angeblichen Makel nun sogar gefeiert – eine Gegenbewegung zum allgemeinen Drang nach Optimierung und dem gängigen Schönheitsideal.

Was ist Ihre (Körper-)Geschichte? Sie haben selbst Erfahrungen mit Body Shaming gemacht oder möchten anderen Frauen Mut machen? Schreiben Sie uns! Per Post an Redaktion LISA, Stichwort „Selbstliebe“, 77652 Offenburg oder per Mail an lisa@burda.com

Noch immer ist die 39-Jährige positiv davon überrascht, wie sehr ihr Selbstbewusstsein mit der Teilnahme an der Miss-Wahl gewachsen ist



Dina Wacker: Das war 2015, als ich „Miss Plus Size Germany“ wurde. Allein die Teilnahme war für mich ein persönlicher Erfolg, weil ich meine Komfortzone verlassen musste. Die Freude über den Gewinn war daher umso größer. Es hat sich angefühlt, als hätte ich Fesseln abgeworfen. Plötzlich habe ich mich Dinge getraut, die ich früher nie gemacht hätte. Statt immer nur dezenten Lippenstift zu tragen, habe ich beispielsweise knallige Nuancen benutzt. Es sind kleine Stellschrauben im Alltag, die viel bewirken.

Curfashion: Sie sind gelernte Krankenschwester. Üben Sie den Beruf noch aus?

Dina Wacker: Ja, meine Devise war immer: „Das eine zu tun, ohne das andere zu lassen.“ Es ist natürlich ein riesiger Spagat. Oberste Priorität hat dabei immer mein 10-jähriger Sohn. Ich liebe meine Arbeit im Krankenhaus. Dadurch kann ich für andere da sein und helfen. Natürlich habe ich viel zu tun, aber das nehme ich gerne in Kauf, weil ich die Chance bekommen habe,

Diesmal mit: Dina Wacker

Für ihre Kollektion „DINA-LINE“ by DREZZZIMPREZZ steht die amtierende „Miss Plus Size Germany“ selbst vor der Kamera



Curfashion: Haben Sie sich schon immer wohl in Ihrem Körper gefühlt? Oder mussten Sie lernen, sich selbst zu lieben?

Dina Wacker: Oh ja, das musste ich lernen! Ich habe viel Zeit mit Diäten vergeudet und aus Frust gegessen, meinen Tag von der Waage abhängig gemacht. Heute esse ich genussvoll, achte auf meine Ernährung und mache Sport, bin viel an der frischen Luft. Aber ich nasche auch gerne Süßes, wenn mir danach ist. Mittlerweile bin ich bei mir angekommen.

Curfashion: Wann haben Sie gemerkt, dass es so nicht weitergehen kann?

meinen Traum zu leben. Das erfordert viel Disziplin und Organisation. Ohne meine Familie wäre das nicht möglich.

Curfashion: Wie geht Ihr Sohn damit um, dass seine Mama nun so bekannt ist?

Dina Wacker: Mein Sohn ist eine coole Socke! Er ist mein größter Fan – aber auch mein größter Kritiker. Er sagt, was er denkt. Aber er ist sehr stolz auf mich, hat ein Buch sogar seiner Lehrerin geschenkt. Das ist wirklich schön.

„Es sind kleine Stellschrauben im Alltag, die viel bewirken können.“

Curfashion: Welche Tipps für mehr Selbstliebe würden Sie unseren Leserinnen mit auf den Weg geben?

Dina Wacker: In erster Linie ist es wichtig, sich mit positiven Menschen zu umgeben. Es bringt nichts, wenn ich am Boden zerstört bin und nur Menschen um mich herum habe, denen es genauso geht. Ich würde empfehlen, sich mehr Zeit für sich selbst zu nehmen und zu reflektieren: Was tut mir gut? Was macht mich glücklich? Man sollte sich selbst mehr in den Vordergrund stellen, um zu lernen, sich selbst wertzuschätzen.

Curfashion: Haben Sie ein Lebensmotto?

Dina Wacker: Ich tanze durchs Leben! Ich bin glücklich und mit mir selbst im Reinen.



In ihrem Buch „Sei Wacker“ (26,95 €, Basic Erfolgsmanagement Verlag) erzählt die Zweibrückenerin ihre Geschichte, vom gemobbten Kind zur gekürnten Schönheitskönigin.



www.instagram.com/curfashion